



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

VI ZR 108/13

vom

20. August 2014

in dem Rechtsstreit

Der VI. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 20. August 2014 durch den Vorsitzenden Richter Galke, den Richter Wellner, die Richterin Diederichsen, den Richter Stöhr und die Richterin von Pentz

beschlossen:

Der Beschluss vom 1. Juli 2014 wird wie folgt berichtigt:

Auf Seite 3 Randnummer 2 Satz 2 muss es statt "verletzt den Kläger in seinem Anspruch" heißen "verletzt die Beklagten in ihrem Anspruch".

Auf Seite 4 Randnummer 3 Zeile 3 muss es statt "Beweisantritt des Klägers" heißen "Beweisantritt der Beklagten".

Galke

Wellner

Diederichsen

Stöhr

von Pentz

Vorinstanzen:

LG Lüneburg, Entscheidung vom 25.04.2012 - 2 O 50/10 -

OLG Celle, Entscheidung vom 28.02.2013 - 11 U 121/12 -